



CDU KÖLN

Fraktion in der Bezirksvertretung Köln-Lindenthal

Frau Bezirksbürgermeisterin
Helga Blömer-Frerker

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Köln, 03.03.2017

Zur Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal

am 20.03.2017

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wie bitten Sie, folgenden **Prüfantrag** der **CDU**-Fraktion im Stadtbezirk 3 auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung am 20.03.2017 zu setzen:

Die Verwaltung wird um Prüfung, gebeten, ob der Telekom eine Erlaubnis erteilt werden kann, in Höhe der Kronstädter Straße einen Sendemast aufzustellen.

Begründung:

Es geht um die Mobilfunkanbindung in der **Bistritzer Str. 86 – 92**, 50858 Köln.m. Als 1999-2000 die Häuser (Wohnungen) bezogen wurden, war die Mobilfunkanbindung noch zufriedenstellend. Die Situation verschlechterte sich von Jahr zu Jahr. Nach dem heutigen Stand geht gar nichts mehr. D1 bzw. D2 geht seit langer Zeit überhaupt nicht mehr, O2 seit Ende 12.2016 nicht mehr in den Wohnungen bzw. im Garten. Laut Internet-Auskunft der einzelnen Anbieter gibt es hier eine sehr gute Netzabdeckung. Die Telekom war schon 2 mal vor Ort und hat Messungen mit dem Ergebnis durchgeführt, das der Empfang hervorragend in Höhe des 4. Stockwerks wäre. Die Häuser sind jedoch nur 3.Stockwerke hoch. Bewohner, die keinen Festnetz-Anschluss besitzen, **können weder die Polizei oder die Feuerwehr in Notfällen alarmieren**. Die Netzbetreiber und die Bundesnetzagentur konnten den Bewohnern bisher nicht weiterhelfen. Das Problem verstärkte sich seit dem Tunnelbau in Köln-West, Neubau eines großen Gartengeschäfts und Neubau von Wohnungen in der Ignystraße. Die Sendeleistung, Neuausrichtung oder neue Sendemaste dürfen nicht gebaut werden, da dies von der Stadt Köln nach Auskunft der Bewohner abgelehnt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Horst Nettesheim
Fraktionsvorsitzender